18.11.2014 um 18:15 Uhr

Ein Beitrag von
Dr. Fabian Vogt,
Evangelischer Pfarrer in der Öffentlichkeitsarbeit, Frankfurt

Beitrag teilen:

Beitrag ausdrucken:

Beitrag downloaden:

Themenwoche Toleranz

„Anders als du denkst“ – unter diesem Motto beschäftigen sich diese Woche alle ARD-Anstalten mit dem wichtigen Thema „Toleranz“. Was ich richtig klasse finde. Schließlich zeigt eine aktuelle Studie, dass Medien tatsächlich einen großen Einfluss darauf haben, wie tolerant eine Gesellschaft ist.

Aber man kann das Thema natürlich auch ein bisschen kritisch sehen. Warum? Na: Toleranz kommt von dem lateinischen Wort „tolerare“. Und das heißt erst mal nur „erdulden“, „ertragen“. Nun ist es höchst wünschenswert, dass wir fremde Überzeugungen, Handlungsweisen und Gebräuche „ertragen“. Aber wirklich bahnbrechend finde ich das noch nicht. Denn wenn ich etwas „erdulde“, schwingt da ja immer auch der Gedanke mit: „Eigentlich bin ich der Maßstab – und ich erlaube dem anderen halt großzügig, anders zu sein als ich.“

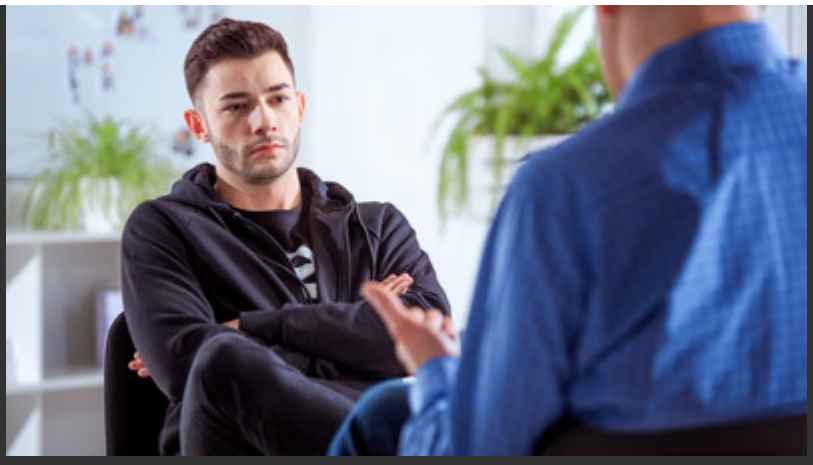
Jesus ist da schon vor 2000 Jahren deutlich weiter gegangen. Er hat die damals verachteten Menschen nämlich nicht nur

„ertragen“ – nein, er hat sie geliebt. Und in seinen Predigten immer wieder gesagt: „Liebt eure Feinde!“ und „Segnet diejenigen, die euch verfluchen.“ Weil nur jemand, der die Größe hat, Andersdenkende als liebenswerte Persönlichkeiten zu sehen, Grenzen wirklich überwindet. Es macht nun mal einen Riesenunterscheid, ob ich Andersdenkende erdulde oder ob ich ihre Würde achte.

Also ich finde: „Toleranz ist gut, Liebe ist noch besser!“ Aber wenn die Woche der Toleranz aufzeigt, wie viel Liebenswertes bei den Menschen zu finden ist, die irgendwie anders leben, dann wird sie viel bewegen.

WEITERE THEMEN

Das könnte Sie auch interessieren



25.04.2024hr2 ZUSPRUCHAlles in Liebe tun?von Dr. Christine Lungershausenzur Sendung

13.04.2024hr2 ZUSPRUCHBauchgefühlvon Andrea Wöllensteinzur Sendung

12.04.2024KIRCHE IN YOU FMRay Dalton - All We Gotvon Judith Vonderauzur Sendung

24.03.2024hr2 MORGENFEIERVertraut den neuen Wegen …von Stefan Bußzur Sendung

Copyright © 2024